
Augustfehn, im März 2020

Briefpost für die Bewohnerinnen und Bewohner des AZURIT Pflegezentrums Augustfehn

Wie überall im Land gilt auch in Augustfehn das von den zuständigen Behörden vorgeschriebene Besuchsverbot für Krankenhäuser und Pflegeeinrichtungen. Das AZURIT Pflegezentrum Augustfehn schützt seine Bewohnerinnen und Bewohner unter anderem durch diese Maßnahme. Hierdurch wurden die gewohnten sozialen Kontakte der Senioren allerdings beeinträchtigt.

„Wir möchten den Einschränkungen im Alltag unserer Bewohner etwas Positives entgegensetzen“, so Hausleiter David Flachowsky. Die AZURIT Einrichtung in Augustfehn ruft daher zu einer Schreib-Aktion auf. „Wir möchten alle Angehörigen und Freunde unserer Bewohner dazu ermutigen, gerade in der heutigen digitalen Zeit wieder einmal zu Stift und Papier zu greifen und einen Brief oder eine Postkarte zu schreiben. Diese können entweder per Post gesendet oder in den Hausbriefkasten eingeworfen werden. Wer lieber in der digitalen Welt bleibt, kann gerne eine E-Mail an die allgemeine Einrichtungsadresse senden.“

Alle Sendungen werden an die Adressaten weitergeleitet, bei Bedarf vorgelesen und über die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Betreuung gemeinsam mit den Bewohnern beantwortet. Sowohl die Schreibenden als auch die Adressaten werden sicherlich in der jetzigen kontaktarmen Zeit viel Freude an dieser Aktion haben. Bei der Ausgestaltung der Schriftstücke sind der Fantasie keine Grenzen gesetzt.